

PJS Gemeinde Bo Kö 163, Predigt am Sonntag 11. 01. 2004, 10:00 Uhr

Lesung Joh 1,1-18

Predigt Thema **Das Wort Gottes wurde Mensch** Joh 1,1-51

Interaktive Werbeveranstaltung: Werben für das selbständige Lesen der Bibel, besonders der Evangelien, Werben für verschiedene Bibelausgaben, bes. die Elberfelder Studienbibel, Werben für tägliche Zeit mit Gott, für Lesen, Reden und Hören. Interaktiv heißt, ihr dürft eingreifen, ihr sollt es, wenn Gott durch seinen Geist sein Wort in euch lebendig macht. Wenn es für dich persönlich ist, koppel dich bitte ab und höre auf ihn. Wenn es für die Gemeinde ist, darfst du mich unterbrechen oder es an Schluß meiner Ausführungen sagen.

Jeremia 15,16: Fanden sich Worte von dir, dann habe ich sie gegessen, und deine Worte waren mir zur Wonne und Freude meines Herzens; denn dein Name ist über mir ausgerufen, Herr, Gott der Heerscharen.

Wenn du zu mir sprachst, habe ich jedes Wort verschlungen. Deine Worte haben mein Herz mit Glück und Freude erfüllt, denn ich bin doch dein Eigentum, Herr, du Gott der ganzen Welt.

Johannes-Evangelium 1:

1 Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott.

Im Anfang war das Wort. Das Wort war bei Gott und in allem war es Gott gleich.

Anfang, Ursprung,
sein, existieren

Wort Logos, hebr. dabar (Wort, Bericht,, Befehl, Sache, Angelegenheit)

Was Gott spricht, geschieht.

Vgl. Rede von der Weisheit Spr 8,22-31 Sir 24,1-12

Joh 1 Als das Wort Gottes in Person wurde der ewige Logos Mensch und "wohnte" unter den Menschen, um ihnen endgültig Gott als den Vater zu offenbaren und ihnen zu sagen, wie Gott denkt, fühlt und handelt (1,14+18).

12 So viele ihn aber aufnahmen, denen gab er das Recht, Kinder Gottes zu werden, denen die an seinen Namen glauben.

Aber allen, die ihn aufnahmen und ihm Glauben schenkten, verlieh er das Recht, Kinder Gottes zu werden.

14 Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns, und wir haben seine Herrlichkeit angeschaut, eine Herrlichkeit als eines Eingeborenen vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

Er, das Wort wurde Mensch, ein wirklicher Mensch von Fleisch und Blut. Er lebte unter uns, und wir sahen seine Macht und Hoheit, die ihm der Vater

gegeben hat, ihm seinem einzigen Sohn. Gottes ganze Güte und Treue ist uns in ihm begegnet.

33 b Auf welchen du sehen wirst den Geist herabfahren und auf ihm bleiben, dieser ist es, der mit Heiligem Geist tauft.
(Joh 20, 21-23: Empfängt Heiligen Geist!)

Wenn du einen siehst, auf den sich der Geist niederlässt und bei dem er bleibt, dann weißt du: Das ist der, der mit dem Heiligen Geist tauft.

49b Rabbi, du bist der Sohn Gottes, du bist der König Israels.

Rabbi, du bist der Sohn Gottes! Du bist der König von Israel.
(Joh 20,31: damit ihr glaubt, dass Jesus der Christus ist, der Sohn Gottes, und damit ihr durch den Glauben Leben habt in seinem Namen.)

51: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Ihr werdet den Himmel geöffnet sehen und die Engel Gottes auf- und niedersteigen auf den Sohn des Menschen.

Amen, ich versichere euch: Ihr werdet den Himmel offen sehen und erleben, wie die Engel Gottes zum Menschensohn herab- und von ihm zum Himmel hinaufsteigen! (Gen 28,12)

Hebräische Worte: Messias, Rabbi, Halleluja! Hosanna! Amen!
(Gesalbter, Lehrer, Wir wollen Jahwe preisen, Hilf doch, wahrlich, fest, gewiss, zuverlässig, treu, Ich bin für euch da, ...)
Namen: Jahwe, Je(ho)schua (Jesus = Gotthilf), Jesaja, Jeremija, Daniel, Ezechiel, Israel, Kephas, Golgotha, Gethsenami, ...

© Autor: [Manfred Hauenschild](#), Bochum, 11. 01. 2004